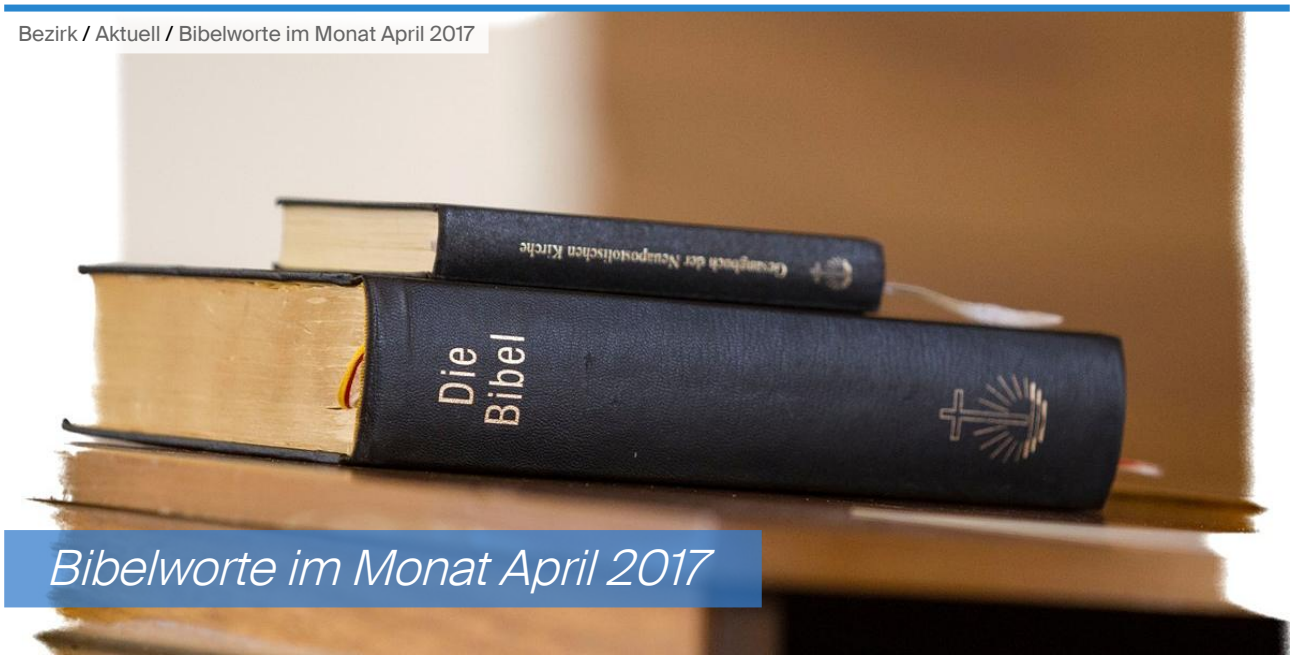


Bibelworte im Monat April 2017

2. April - Den Kelch teilen

Und er nahm den Kelch, dankte und sprach: Nehmt ihn und teilt ihn unter euch; denn ich sage euch: Ich werde von nun an nicht trinken von dem Gewächs des Weinstocks, bis das Reich Gottes kommt.

Lukas 22,17.18

5. April - Jesus Christus – Herr und Diener

Spricht Jesus zu ihm: Wer gewaschen ist, bedarf nichts, als dass ihm die Füße gewaschen werden; denn er ist ganz rein. Und ihr seid rein, aber nicht alle.

Johannes 13,10

9. April - Palmsonntag Bethaus für alle Völker

Und er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben: »Mein Haus soll ein Bethaus heißen für alle Völker«? Ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht.

Markus 11,17

Bibellesung:

Matthäus 21,1–11

14. April - Karfreitag - Sieg über das Böse!

So wollte ihn der Herr zerschlagen mit Krankheit. Wenn er sein Leben zum Schuldopfer gegeben hat, wird er Nachkommen haben und in die Länge leben, und des Herrn Plan wird durch seine Hand gelingen.

Jesaja 53,10

Bibellesung:

Matthäus 27,31–50

16. April - Ostern Auferstehungsglaube

Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Brecht diesen Tempel ab und in drei Tagen will ich ihn aufrichten. Als er nun auferstanden war von den Toten, dachten seine Jünger daran, dass er dies gesagt hatte, und glaubten der Schrift und dem Wort, das Jesus gesagt hatte.

Johannes 2,19.22

Bibellesung:

Matthäus 28,1–8

19. April - Den Auferstandenen erkennen und bekennen

Da wurden ihre Augen geöffnet und sie erkannten ihn.

Lukas 24,31a

23. April - Suchen, was droben ist

Seid ihr nun mit Christus auferstanden, so sucht, was droben ist, wo Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes.

Kolosser 3,1

26. April - Vertrauen in Gott

Er vertraute dem Herrn, dem Gott Israels, sodass unter allen Königen von Juda seinesgleichen nach ihm nicht war noch vor ihm gewesen ist. Er hing dem Herrn an und wich nicht von ihm ab und hielt seine Gebote, die der Herrn dem Mose geboten hatte.

2. Könige 18,5.6

30. April - Jesus Christus – Grund der Kirche und des Glaubens

Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

1. Korinther 3,11

1. April 2017

Text: Gemeinde München-Giesing / Gemeinde Fellbach

Fotos: Redaktion